



Klimafitte Tierhaltung- Tipps für den Neubau von Geflügelställen

Eine Ergänzung zur Podcast Serie sowie zur Broschüre
„Klimawandel-Anpassung“ der HBLFA-Raumberg-Gumpenstein

Ing. Eduard Zentner u. Irene Mösenbacher-Molterer
eduard.zentner@raumberg-gumpenstein.at

HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Institut für Tier, Technik und Umwelt
Irdning-Donnersbachtal



Foto: E. Zentner-Molterer

Grundsätzliche Herausforderungen

- Bandbreite an Stalltemperaturen in der Geflügelhaltung, vom Einstellen bis zur Endmast, bringt enorme Herausforderungen an das Stallsystem und an die Klimatisierung bzw. Lüftung
- wirtschaftlicher Erfolg definiert sich vor allem über Leistung der Tiere (abhängig von Management und Haltungsbedingungen)



Beste Leistungen funktionieren nur mit bester Umgebung!
(Foto: I. Mösenbacher)

Augen auf beim Neubau: bereits bei Stallplanung achten auf Ausführung der Lüftung sowie geeignete Maßnahmen zur Minderung von Hitzestress

Maßnahme Tunnellüftung

- Die über Jahrzehnte bewährte **Tunnellüftung** ist aufgrund der bodennahen Ausbreitung der Emissionen, insbesondere von Geruch, **kaum mehr genehmigungsfähig.**
- Aktuell wird häufig über Zuluftelemente an der Längsseite Frischluft eingesaugt und über Einzelkamine wieder vertikal nach oben ausgeblasen.



Herkömmliche Belüftung über
Seitenwandventile und Abluft über
First
(Foto: E. Zentner)

Maßnahme Tunnellüftung NEU

- **zwei größere Zuluftklappen an einer Stirnseite des Stalles und Zentralabsaugung mit mehreren zusätzlichen Kaminen über Dach am anderen Ende des Stalles**
- im Tunnelbetrieb zwingend Einzelkamine entlang des Firsts als auch die über die Stalllänge installierten Zuluftelemente verschließen
- Frischluft gelangt **vollflächig mit erhöhter Geschwindigkeit** durch das Stallgebäude (Minderung von Hitzestress)



Oberflurkamine als technischer Bestandteil der Tunnellüftung
(Foto: *bigdutchman.de*)

Maßnahme Bauhülle

- **isolierte Bauhülle** und Wärmeabstrahlung von Gebäudeteilen in den Tierbereich oberstes Credo während der Planungsphase – **Auswahl der Dachkonstruktion** wesentlich
- aktuelle Untersuchungen in Raumberg-Gumpenstein zeigen Temperaturen bis 90°C (Bsp. dunkles Sandwichpaneel) - **Dachpaneel mindestens 6 cm, besser 8 cm stark** ausführen, um Wärmeeinträge in den Tierbereich zu verhindern



Untersuchung untersch. Dacheindeckungen in Raumberg-Gumpenstein (Foto: E. Zentner)

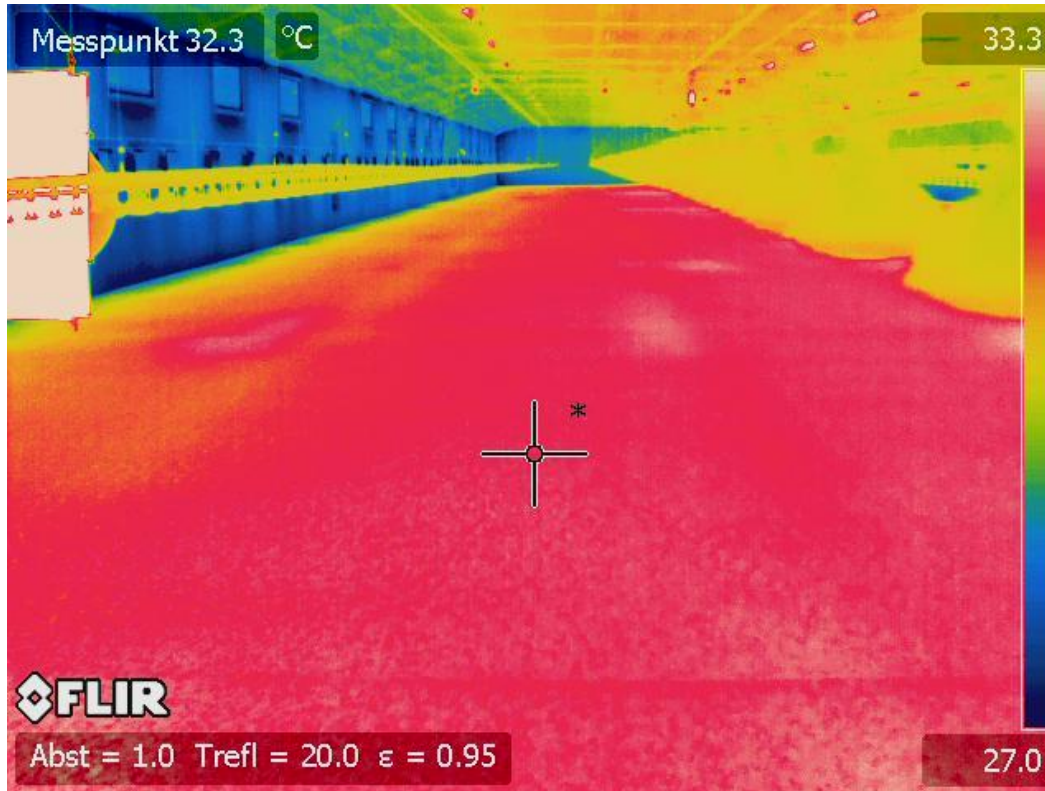
✓ Kaltdachausführung mit leicht zu reinigendem Paneel als Untersicht und Ziegeleindeckung ideal!

Maßnahme Kühlung über Bodenfläche

- Einbau einer **Fußbodenheizung** in neuen Ställen Standard - neue **Wärmepumpensysteme** gewährleisten mittlerweile **Heizung als auch Kühlung** innerhalb desselben Systems
- im Geflügelstall könnten Leitungen der Fußbodenheizung in der Endmast ebenfalls und mit geringem technischen Aufwand mit Kaltwasser beschickt werden
- Vorteil in **großflächiger Kühlung über gesamte Stallfläche** (*Achtung: minimale Oberflächentemperatur von 18 Grad einhalten und Kondensatbildung vorbeugen*)

Maßnahme Kühlung über Bodenfläche

- Einbau einer **Fußbodenheizung** in neuen Ställen Standard - neue **Wärmepumpensysteme** gewährleisten mittlerweile **Heizung als auch Kühlung** innerhalb desselben Systems
- im Geflügelstall könnten Leitungen der Fußbodenheizung in der Endmast ebenfalls und mit geringem technischen Aufwand mit Kaltwasser beschickt werden
- Vorteil in **großflächiger Kühlung über gesamte Stallfläche** (*Achtung: minimale Oberflächentemperatur von 18 Grad einhalten und Kondensatbildung vorbeugen*)



Fußbodenheizung im Geflügelstall
mit 32,3 Grad an Bodentemperatur
(Foto: E. Zentner)



Klimafitte Tierhaltung- Tipps für den Neubau von Geflügelställen

Eine Ergänzung zur Podcast Serie sowie zur Broschüre
„Klimawandel-Anpassung“ der HBLFA-Raumberg-Gumpenstein

Ing. Eduard Zentner u. Irene Mösenbacher-Molterer
eduard.zentner@raumberg-gumpenstein.at

HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Institut für Tier, Technik und Umwelt
Irdning-Donnersbachtal



Foto: E. Zentner-Molterer